Protokoll der 19. Vereinsversammlung vom 2. März 2024

Anwesend:

René Mörgeli	Präsident
Christian Barmettler	Vizepräsident
Roman Nöthiger	Kassier
Beat Hürzeler	Betriebsleiter
Simon Gander	Technischer Leiter, Aktuar
Andreas Widmer	Beisitzer
Andreas Sommer	Revisor
David Käser	Aktivmitglied
Roland Müller	Aktivmitglied
Peter Steiner	Aktivmitglied
Sébastien Dinkel	Jungmitglied
Urs Haubold	Gönnermitglied
Reto Hold	Gönnermitglied
Stefan Egli	Passivmitglied
Eduard Giudici	Passivmitglied
Xaver Hürlimann	Passivmitglied
Hans-Rudolf Hürzeler	Passivmitglied
Elsbeth Hürzeler	Passivmitglied
Fritz Küenzli	Passivmitglied
Bruno Suter	Passivmitglied
Reto Walaulta	Passivmitglied

Protokollführer: Simon Gander

Vorsitz: René Mörgeli

Traktanden

1 Begrüssung....3
2 Wahl der Stimmenzähler....3
3 Abnahme des Protokolls der Vereinsversammlung 2023....3
4 Abnahme der Jahresberichte....3
5 Genehmigung der Jahresrechnung 2023....3
6 Entlastung der geschäftsführenden Organe....4
7 Wahl des Präsidenten....4
8 Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2025....4
9 Genehmigung des Budgets 2024....4
10 Wahl der Revisoren....4
11 Mindestalter für Mitglieder....5
12 Jahresprogramm 2024....5
13 Verschiedenes und Umfrage....5

1 Begrüssung

Der Präsident René Mörgeli eröffnet die Sitzung um 13:36 und begrüsst alle Anwesenden zur 19. Vereinsversammlung. Er erwähnt auch, dass nächstes Jahr ein Jubiläum gefeiert werden kann.

2 Wahl der Stimmenzähler

Reto Hold wird als Stimmenzähler gewählt. Es sind 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, das absolute Mehr beträgt 7 Stimmen.

3 Abnahme des Protokolls der Vereinsversammlung 2023

Das Protokoll der 18. Vereinsversammlung vom 15. April 2023 wird einstimmig genehmigt.

4 Abnahme der Jahresberichte

Die Jahresberichte des Präsidenten und des technischen Leiters werden verlesen (siehe Anlage). Die Berichte werden einstimmig angenommen.

Andreas merkt noch an, dass Veranstaltungen wie die Führung bei Laternenschein vielleicht besser laufen würden, wenn vorher ein kleiner Bericht in der Zeitung erscheinen würde. Er würde einen schreiben, müsse aber genug früh informiert werden. Im Oktober soll ein Versuch gestartet werden.

Eduard fragt, ob man nicht eventuell zum Beispiel den Fasnachtsumzug am Bahnhof vorbei führen könne oder ein Guggenmusik-Konzert oder dergleichen, um die Bekanntheit des Bahnhofs zu steigern.

René kündigt an, dass nächstes Jahr die Vereinsreise ins Locorama statt finden wird, als Dankeschön für die Revision ihrer Pautzedrucker. Beat erwähnt, dass er schweizweit der Einzige sei, der Pautzedrucker wieder zum laufen bringe.

Beat hat sehr viel im Facebook gepostet, in alarmierendem Tonfall, was einige Wellen geschlagen hat. In den SBB News ist ein Artikel erschienen, im Zofinger Tagblatt, und sogar Tele M1 hat einen Beitrag gebracht. Als Resultat sind neue Passivmitglieder, Gönnermitglieder und Sponsoren hinzugekommen, 3 Führungen sind gebucht, eine vierte in Abklärung. Beat sieht trotzdem noch schwarz für die Zukunft des Vereins, weil zu wenige aktive Aktivmitglieder vorhanden sind.

5 Genehmigung der Jahresrechnung 2023

Der Kassier Roman Nöthiger präsentiert die Jahresrechnung (siehe Anhang). Diese schliesst mit einem Vermögen von CHF 3919.74 und einem Verlust von CHF 558.50. Der Verlust fiel erfreulicherweise kleiner aus als erwartet. Das aktuelle Vermögen beläuft sich auf CHF 5939.65.

Andreas Sommer verliest den Revisorenbericht. Die Buchhaltung sei korrekt geführt, alle Unterlagen seien vorhanden, die Belege seien stichprobenhaft geprüft worden. Er empfiehlt, die Rechnung zu genehmigen.

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig angenommen.

6 Entlastung der geschäftsführenden Organe

Die anwesenden Aktivmitglieder entlasten den Vorstand einstimmig.

7 Wahl des Präsidenten

Der Präsident René Mörgeli wird einstimmig wiedergewählt.

8 Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2025

Es wird beschlossen, die Mitgliederbeiträge auf dem aktuellen Stand zu belassen. Die Mitglieder können ja freiwillig aufrunden.

9 Genehmigung des Budgets 2024

Roman Nöthiger präsentiert das Budget 2024 (siehe Anhang). Das Budget schliesst mit einem Defizit von CHF 2321.70. Allerdings wird es voraussichtlich weniger, es sind bereits 3 Pautzedrucker in Revision, und neue Mitglieder konnten auch angeworben werden.

Andreas schreibt manchmal Berichte für das Zofinger Tagblatt. Er schlägt vor, dass im Budget ein kleiner Betrag für Werbung vorgesehen wird, weil die meisten Zeitungen Artikel nur annehmen, wenn man vorher inseriert hat. Es wird beschlossen, das Budget um CHF 200 für Werbung zu erweitern.

Das Budget mit der Änderung wird einstimmig genehmigt.

10 Wahl der Revisoren

Von Adrian Schüpbach liegt keine Rückmeldung vor, ob er sich nochmals zur Verfügung stellt. Andreas Sommer stellt sich nochmals zur Verfügung.

Die beiden Revisoren werden einstimmig wiedergewählt. Für den Fall, dass sich Adrian nicht mehr zur Verfügung stellen sollte, bietet sich Stefan Egli an, und wird ebenfalls einstimmig gewählt.

Nachtrag: Adrian Schüpbach stellt sich nochmals zur Verfügung.

11 Mindestalter für Mitglieder

Am Bahnhof besteht ein gewisses Gefahrenpotenzial, so dass die Anwesenheit minderjähriger Mitglieder ohne Aufsicht heikel ist. Der Vorstand ist sich nicht ganz einig, zur Diskussion steht ein Mindestalter von 14 oder 16 Jahren.

Sébastien hat bedenken, dass er je nach Regeländerung erst ab 16 Jahren wieder kommen darf. Reto meint, mit 14 könne man Töffli fahren, dann müsse man sie auch selber reparieren können und sei somit auch für den Bahnhof alt genug. Andreas meint, gemäss seiner Erfahrung als Lehrer sei 12 zu jung, aber 14 sei ok.

Schlussendlich wird folgende Regel vorgeschlagen:

Ab 14 Jahren Mitarbeit mit dem Einverständnis der Eltern, ab 16 Jahren frei. Über Ausnahmen kann der Vorstand entscheiden.

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

12 Jahresprogramm 2024

Folgende Anlässe werden für das Jahr 2024 geplant:

13./14.4.:	Kleiner Flohmarkt / Rampenverkauf
24.8.:	Vereinsgrillieren
26./27.10.:	Modellbahnbörse und Besuchstage

Wie oben erwähnt, wird für das Jahr 2025 eine Vereinsreise ins Locorama angekündigt.

13 Verschiedenes und Umfrage

Beat macht den Vorschlag, die Vereinsreise ins Stellwerk Kerzers zu unternehmen, am dortigen Tag der offenen Tür.

Reto Hold fragt, ob es keine Unterstützung gebe, da der Bahnhof doch sicher ein erhaltenswertes Kulturgut sei. Andreas Widmer antwortet, man habe es vor ein paar Jahren einmal mit Aargau Tourismus versucht. Man habe pro Jahr CHF 400 investiert, ohne Resultat, und die Übung nach 2 Jahren abgebrochen. Roman meint, man könne allenfalls die Gemeine Wikon wieder einmal anfragen.

Andreas ist in verschiedenen Vereinen der Gemeinde. Ortsansässige Vereine bekommen bei ihm auch einen kleinen jährlichen Beitrag von der Gemeinde. Auch existiert dort ein monatliches Dorfblatt. Es stellt sich heraus, dass es ein solches auch in Brittnau gibt, und es wird angeregt, allenfalls dort einmal einen Artikel zu veröffentlichen.

Reto Hold fragt, ob es auf der Homepage der Gemeinde von Brittnau einen Link auf den Erlebnisbahnhof gibt. Es stellt sich heraus, dass ein solcher in Brittnau vorhanden ist, in Wikon aber nicht. René wird Wikon diesbezüglich kontaktieren. Die Gemeinde Brittnau müsste auch die Kontaktdaten aktualisieren, es sind noch die Telefonnummer und die E-Mail von Christian Barmettler drauf.

Der Präsident schliesst die Versammlung um 14:55.

Bülach, 10. März 2024

Der Sekretär
Simon Gander